

Holzwirtschaftler auf der Messe LIGNA



Mitte Mai besuchten Studierende des Bachelorstudiengangs Holzwirtschaft die Messe LIGNA in Hannover. Sie gilt als die international bedeutsamste Leitmesse in der Holz- und Forstwirtschaft und behandelt Themen der gesamten Wertschöpfungskette Holz. Vor allem die Maschinenhersteller der Branchen Forstwirtschaft, Säge- und Holzwerkstoffindustrie sowie Massivholzbearbeitung präsentierten ihre Neuheiten. Messebesuche bieten daher Studierenden die Möglichkeit sich mit dem neusten Stand der Technik auseinanderzusetzen und erste persönliche Kontakte zu Produzenten und Dienstleistern zu knüpfen. Gleichzeitig nutzte die Hochschule die LIGNA, um mit einem eigenen Messestand über das Studienangebot zu informieren. Das Besondere: Das Messestandkonzept wurde von Studenten entwickelt und im Rahmen eines Wahlpflichtfachs umgesetzt. Prof. Dr. Bertil Burian, der den Auftritt der Hochschule sowie den Besuch der Messe begleitete, organisierte außerdem an zwei Tagen jeweils einen geführten Rundgang über das Messegelände zu den Themen „Sägeindustrie“ und „Massivholz-Weiterverarbeitung“. Insgesamt wurden zehn Unternehmen samt ihrer Produkte und Innovationen genauer unter die Lupe genommen. Bei der Wahl der Unternehmen wurden alle wichtigen Stationen der Wertschöpfungskette Holz betrachtet: Vom Softwarehersteller für die Datenerfassung und Verarbeitung auf Rundholzplätzen über die neusten Entwicklungen beim Einschnitt von Rundholz,

Energieeinsparungspotentialen bei der Trocknung von Schnittholz, Blockverleimung von Schnittholz bis hin zu Fertigungsmaschinen zur Herstellung von Wänden und Dächern in Holzrahmenbauweise.

Die Resonanz der Besucher auf dem Messestand der Hochschule sowie der Studierenden in Bezug auf die Exkursion nach Hannover war so positiv, dass Prof. Dr. Bertil Burian im Mai 2017 wieder mit Studierenden die LIGNA besuchen wird.